

Roundtable: „Geschichte der Überlebendenverbände von Konzentrationslagern nach 1945“

**Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte der Universität Augsburg in
Zusammenarbeit mit der KZ-Gedenkstätte Dachau**

30.11.2023, 9.00-15.30 Uhr, Evangelisches Forum Annahof (Im Annahof 4, 86150 Augsburg)

Programm:

9.00 Uhr: Begrüßung und Einführung

Dietmar Süß (Universität Augsburg) & Johannes Lehmann (Universität Augsburg)

9.30 Uhr: Überlebendenverbände des KZ Dachau

Albert Knoll (KZ-Gedenkstätte Dachau)

10.15 Uhr: Verfolgtenorganisationen in Bayern und bayerische Seen- und
Schlösserverwaltung

Andre Scharf (KZ-Gedenkstätte Dachau)

11.00 Uhr: Kaffeepause

11.15 Uhr: Projektvorstellung „Comité International de Dachau“

Johannes Lehmann (Universität Augsburg)

12.00 Uhr: Mittagspause

13.00 Uhr: Zwischen KZ-Erfahrung und Geschichtspolitik. Zur Erforschung der Geschichte
des Internationalen Komitees Buchenwald-Dora und Kommandos

Philipp Neumann-Thein (Gedenkstätte Buchenwald)

13.45 Uhr: Gespaltene Mitgliedschaft? Überlebendenorganisationen im Kalten Krieg

Markus Wegewitz (Gedenkstätte Buchenwald)

14.30 Uhr: Dark Tourism und Überlebendenverbände auf „Pilgerfahrten“ zu KZ-Gedenkstätten

Daniel Schuch (Friedrich-Schiller-Universität Jena)

15.15 Uhr: Abschlussdiskussion

15.30 Uhr: Ende

Kontaktdaten:

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte

sekretariat.nng@philhist.uni-augsburg.de

Tel. 0821/598 2496

dietmar.suess@philhist.uni-augsburg.de

johannes.lehmann@philhist.uni-augsburg.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung